

## ...worum geht es

### Warum der Vergleich von Orchester und Unternehmen?

Ein Spitzenorchester besteht aus bis zu 130 höchst qualifizierten Musikerinnen und Musikern, die von einem Dirigenten geleitet werden. Der äußere Eindruck des „Arbeitsprozesses“ in einem Orchester scheint harmonisch. **Haben Sie sich beim Besuch eines Konzertes schon öfters gedacht, wie man eine heterogene Gruppe dazu bringt so harmonisch zusammen zu arbeiten?** Diese so selbstverständlich und natürlich wirkende Harmonie ist das Ergebnis von komplizierten Mechanismen und Arbeitsabläufen. Ein Blick hinter die Kulissen beweist, dass es sehr viele Parallelen in der Struktur eines Orchesters und eines Wirtschaftsunternehmens gibt.

*„Der Orchesterapparat als Paradebeispiel für effiziente Management- und Konfliktlösungsstrategien“*

### Welche Fragen werden behandelt?

Christian Gansch analysiert die Analogien der Kommunikations- und Führungsstrukturen von Unternehmen und Synchronorchestern und zeigt in der Folge einen konstruktiven Transfer von Lösungsstrategien für Unternehmen anhand beziehungsreicher Beispiele auf.

Ein funktionierender Orchesterapparat stellt ein Paradebeispiel für effiziente Management- und Konfliktlösungsstrategien dar. **Ein Orchester kann somit als ideales und anschauliches Demonstrationsobjekt dienen, um Aspekte der Unternehmensführung aus einem völlig anderen Blickwinkel zu betrachten und zu entwickeln.**

## ...zur Person

### CHRISTIAN GANSCH

#### Produzent / Dirigent / Coach

*„Aspekte der Unternehmensführung aus einem anderen Blickwinkel betrachtet“*

Christian Gansch wurde in Österreich geboren, und kennt das Spannungsfeld zwischen Musik und Wirtschaft: Nach dem Musikstudium war er jahrelang führendes Mitglied der Münchner Philharmoniker, bevor er 1990 als Manager und Produzent in die Musikindustrie wechselte. Für die Deutsche Grammophon GmbH produzierte er über 180 CDs und wurde dafür unter anderem mit vier Grammy Awards ausgezeichnet, zuletzt 2004 in der Kategorie „Best Orchestral Performance“. Heute leitet Gansch als ständiger **Dirigent des Russian National Orchestra** und arbeitet als **Coach und Referent für international tätige Unternehmen.**

### Referenzen

Musik	Wirtschaft
Claudio Abbado - Berliner Philharmoniker	Deutsche Bank
James Levine - Metropolitan Opera New York	Siemens
London Symphony Orchestra	Allianz
Wiener Philharmoniker	T-Systems
Pierre Boulez, Andre Previn, Daniel Barenboim	Daimler Chrysler
Placido Domingo, Jose Carreras u.a.	Bosch u.a.



## ...zum Seminar

### Christian Gansch

*„Mein Ziel ist es, Ihnen neue Perspektiven und Räume für Lösungsansätze zu eröffnen, die dann ein Baustein für eine bessere Unternehmenskultur sein können. Ich will Ihnen den Freiraum nicht nehmen, anhand meiner Darstellungen Ihre Phantasie spielen zu lassen und Ihre eigenen Schlüsse zu ziehen. Humorvolle Anekdoten aus der Orchesterwelt sollen dafür sorgen, dass die oft sehr komplexe Realität nie aus den Augen verloren wird.“*

*„Ich erläutere diverse Erfolgsstrategien und Mechanismen eines Orchesters anhand beziehungsreicher Beispiele und Bilder, die einen unmittelbaren Transfer zur Unternehmensstrukturen zulassen und auslösen. Diese Metaphern aus der Musikwelt und aus individuellen künstlerischen Prozessen bieten mir die Chance, Problemfelder einerseits schonungslos anzusprechen, andererseits diverse Lösungsmöglichkeiten ohne permanent erhobenem Zeigefinger auszuloten.“*

**WANN:**

28. Oktober 2005 ab 17:00 Uhr

**WO:**

Universität Innsbruck  
Fakultät für Betriebswirtschaft/ Sowi Aula

Anschließend exklusives Kamingespräch im Hotel Grauer Bär mit Christian Gansch (€ 40,- pro Person inkl. Buffet)  
Achtung: begrenzte Teilnehmerzahl (Vor Anmeldung bitte bei Jolanda Baur  
Tel: 0650/ 56 52 632  
Email: csac8763@uibk.ac.at )

**KONTAKT:**

Dagmar Abfalder  
Tel: 0512-507-7188  
Email: dagmar.abfalder@uibk.ac.at

**VERANSTALTER:**

Institut für Unternehmensführung  
Prof. Hans H. Hinterhuber

**MITVERANSTALTER:**

SoWi Club Innsbruck

